



## // EXPORTKONTROLLBEAUFTRAGTE IM UNTERNEHMEN

### Vorläufiger Ablaufplan

#### SEMINAR

Zeit	Inhalt
9:00 – 10:30	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Begrüßung und Einführung</li><li>▪ Kurzüberblick zu den zentralen exportkontrollrechtlichen Beschränkungen und Update zu relevanten Neuerungen und Entwicklungen</li></ul>
10:30 – 10:45	<i>Pause</i>
10:45 – 12:30	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Export-Compliance: Schnittstellendefinition und Grundzüge des Internal Compliance Program (ICP)</li><li>▪ Anforderungen und Herausforderungen der sog. Ablauforganisation i.Z.m. mit personen-, länder-, güter- und verwendungsbezogenen Beschränkungen der Exportkontrolle</li><li>▪ Berührungspunkte zu zollrechtlichen Verfahrensanforderungen und anderen außenhandelsrelevanten Themenfeldern</li><li>▪ Technologietransfers im Unternehmen</li></ul>
12:30 – 13:30	<i>Pause</i>
13:30 – 15:00	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Update zu den aktuellen Allgemeingenehmigungen zur effektiven Gestaltung genehmigungspflichtiger Exporte</li><li>▪ Aktuelle End-Use-Zertifikate seit 12/2024 – Update</li><li>▪ Rollen, Verantwortung und Haftung in der Exportkontrolle<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Aufgaben, Rechte und Pflichten, Haftungsrisiko des Exportkontrollbeauftragten</li><li>▪ Stopp- und Weisungsbefugnis, auch gesellschafts- und standortübergreifend im Konzern</li></ul></li></ul>
15:00 – 15:15	<i>Pause</i>
15:15 – 17:00	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Organisationsmodelle in der Exportkontrolle</li><li>▪ Monitoring und bußgeldbefreiende Offenlegung von möglichen Verstößen</li><li>▪ Klärung offener Fragen und Abschlussbesprechung</li></ul>

*Ablaufpläne sind stets als „vorläufig“ zu betrachten. Änderungen vorbehalten.*